

NEU! Das Familienbuch Gillenfeld und die Region zwischen Sammet und Ueß

22. Oktober 2020, 12:46



Ein Must-have für jeden Gillenfelder Haushalt, all diejenigen, die in der Region um Gillenfeld einen Teil ihres Lebens verbracht haben, sowie alle heimatinteressierten Vulkaneifeler. Diese Neuerscheinung schließt eine genealogische Lücke.

Endlich ist das von Heimatkundlern und Familienforschern lang ersehnte Ortsfamilienbuch „Gillenfeld und die Region zwischen Sammet und Ueß – ca. 1700-1905“ erschienen. Nach jahrelangen Recherchen und akribischer Suche in den verschiedensten Archiven hat nun der Lokalhistoriker Alois Mayer, Daun, dieses umfangreiche Werk über die Westdeutsche Gesellschaft für Familienkunde (WGfF) veröffentlicht. Neben den Familienbüchern der Pfarren Mehren (2010), Schalkenmehren/Weinfeld (2011), Hilgerath/Beinhausen (2015), Daun-Neunkirchen und Dockweiler-Dreis (2016), Darscheid (2017) ist dieses Buch der 7. Band von Alois Mayer.

Zugegeben, der Titel des Buches ist etwas sperrig. Jedoch beschreibt er in etwa den Umfang und den Inhalt des Familienbuches, das so eine große Lücke des ehemaligen Amtes Gillenfeld schließt und die bereits erschienenen Familienbücher der Verbandsgemeinde Daun ergänzt.

Inbegriffen sind in diesem Familienbuch auch die Pfarreien Brockscheid (mit Udler und Tettscheid), Demerath (mit Steineberg und teilweise Wollmerath), Gillenfeld (mit Ellscheid, Saxler und Winkel), Strohn (mit Mückeln und Trautzberg) und Strotzbüsch (mit Immerath). Darüber hinaus finden sich zahlreiche Menschen aus den nahe gelegenen Orten des Umlandes – also doch „eine ganze Region“.

6.600 Familien sind in diesem 1856 Seiten starken Buch, bestehend aus zwei Bänden erfasst, alphabetisch geordnet und erschlossen durch Namens-, Orts- und Berufsregister sowie 1150 verschiedene Orte. Alles Namen und Daten von Personen, die in den vorliegenden Kirchenbüchern obiger Pfarreien bis zur Datenschutzgrenze und den Standesamtsunterlagen von 1800 bis 1905 zu finden waren – eine wahre genealogische Fundgrube. Eine vollständige Liste sämtlicher Geistlichen der Pfarrei ergänzt das Buch.

Im Vorwort geht der Autor besonders auf die Kirchengeschichte, die Kirchen und Kapellen, sowie die Priester in aus den Pfarreien ein, ergänzt um ein Kapitel mit Geschichte und Geschichten.

Zwischen den Zeilen zeichnen die vielen Totgeburten oder die hohe Zahl von Auswanderern auch ein Bild sozialer Strukturen oder Nöte.

Wer also auf der Spurensuche nach der eigenen Herkunft und Familiengeschichte ist oder die Ortshistorie heimatkundlich erforscht, dem ist dieses Ortsfamilienbuch nicht nur behilflich, sondern unverzichtbar.

Wo kann man das Buch kaufen?

Eine öffentliche Präsentation kann zurzeit coronabedingt nicht stattfinden. Erhältlich ist dieses Buch kurzfristig bei den Ortsbürgermeistern zum Subskriptionspreis von 40 Euro oder über die [Buchhandlung Werner in Daun](#) bzw. den Shop der Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde www.wgff-shop.de zum Preis von 52 Euro.